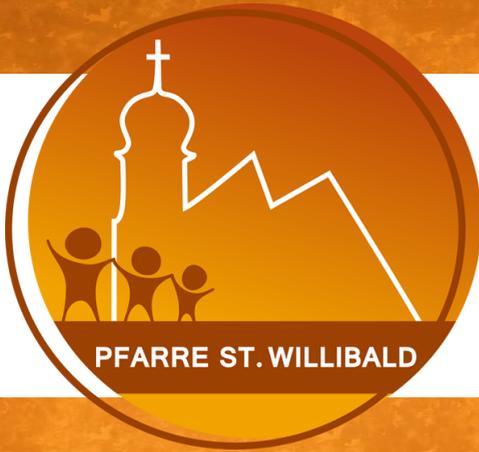


40. Ausgabe: Juni — Juli 2017



MITEINANDER UNTERWEGS

PFARRBLATT - PFARRE ST. WILLIBALD



©Zauner

Fronleichnam

Gott geht mit uns

Es gibt einen neuen Pfarrgemeinderat

Mit zwei konstituierenden Sitzungen am 4. April und 9. Mai 2017 hat sich in unserer Pfarre ein neuer PGR gebildet. Obwohl wir nicht, wie eigentlich vorgesehen, 13 Personen sind, sondern mit dem Pfarrer nur 9 Personen, sind wir guten Mutes, dass wir die Aufgaben der Pfarre gut meistern können. Ein paar neue Gesichter tun gut und bringen sicherlich auch frischen Wind hinein. Fr. Eva Haderer wurde zur neuen PGR—Obfrau gewählt. Sie wird dieses Amt mit viel Elan und Engagement angehen. Wir freuen uns jedenfalls sehr, dass sie diese Aufgabe angenommen hat und wir werden sie alle miteinander nach besten Kräften unterstützen.



Gut,
dass es
die Pfarre
gibt!



Eva Haderer: PGR-Obfrau

Gerhard Daringer: Dekanatsrat



V.Li: Pfarrer Miggisch (Vorsitzender), Vroni Hintermaier (KBW) Anita Wurmsdobler (WGL, Kinderkirche), Anita Thüringer (Ministranten), Christa Zauner (Stv. PGR-Obfrau, Öffentlichkeitsarbeit, Bibliothek), Gerhard Daringer (Dekanatsrat) Eva Haderer (PGR-Obfrau), Silvia Auzinger (Delegierte der Goldhauben), Martha Humer (Pfarrsekretärin, Schriftführung) Rudolf Windpeßl (Finanzausschuss-Obmann)



Liebe Pfarrgemeinde!

Donnerstag, 19:30 Uhr, Pfarrgemeinderats-Sitzung in Altschwendt. Am 19. März 2017 wurde dieses Leitungsgremium der Pfarre in ganz Österreich neu gewählt, natürlich auch in meinen vier Pfarren Altschwendt, Raab, St. Willibald und Zell/Pram.

24 Abende im Jahr gehört meine Zeit den PGR-Sitzungen in den Pfarren. Mindestens zwei Stunden wird intensiv gearbeitet. Kirchliche Feiern werden geplant, Termine festgelegt, Bauvorhaben besprochen. Anschließend gibt es meist noch einen gemütlichen Teil. Jedes PGR-Mitglied übernimmt für einen pfarrlichen Bereich Verantwortung und sorgt für die Erledigung der anstehenden Arbeiten.

Nur aufgrund dieser aktiven Mitarbeit, dem Engagement von Diakon Anton Haunold (Zell/Pram) und Pastoralassistentin Kathrin Samhaber (Raab) können in allen vier Pfarren viele pfarrliche Bereiche abgedeckt werden. Dankbar bin ich, dass mir mit den **Finanzausschüssen in den Pfarren** bei den vielen Bau- und Renovierungsarbeiten sowie dem finanziellen Bereich fachlich kompetente MitarbeiterInnen zur Seite stehen. Nach Bedarf wird dafür eine Sitzung einberufen.

Der Arbeitsalltag eines Pfarrers Pfarrgemeinderat (PGR)

Dreimal jährlich treffen sich die Pfarrer und ein PGR-Vertreter pro Pfarre zum sogenannten **Dekanatsrat**. Wie der Name schon sagt, geht es da um verschiedene Anliegen auf Dekanatebene. Wichtig ist dabei der Informationsaustausch, was sich in anderen Pfarren bewährt hat.

Die vielen abendlichen Sitzungen gehören zum **Alltag eines Pfarrers**. Es gibt keine fixen Arbeitszeiten, sondern nur Termine, die ausgemacht werden und Arbeiten, die bis zu einem bestimmten Zeitpunkt erledigt werden müssen. So habe ich als Pfarrer einerseits viel Spielraum, andererseits bedeutet es auch den Druck, alles unter einen Hut zu bringen.

Ich freue mich über den aktuellen Pfarrgemeinderat, der mir so manche Last abnimmt bzw. leichter macht und hoffe sehr, dass die Mühe um die Menschen unserer Pfarre fruchtbringend ist.

DANKE

SAMMLUNGEN:

Familienfastenaktion (Fastensuppe)	717,90 €
Palmsonntag:	246,37 €

Ursula und Klaus Macherhammer sagen ein aufrichtiges Vergelts Gott unserem Pfr. Miggisch für die vielen Krankenbesuche und aufmunternden Gespräche



Alles Wichtige auf einen Blick

Termine der Pfarre ST. WILLIBALD

Gottesdienstzeiten und Rosenkranz in St. Willibald

Di. 19:00
 Fr. 7:30
 So: 9:00 Rosenkranz
 9:30 Messe

PFARRBÜRO

Hauptstrasse 32, 4762 St. Willibald

Telefon: 07762 2803

Mail: pfarre.stwillibald@dioezese-linz.at

Homepage: www.pfarre-stwillibald.at

BÜROZEITEN:

Di: 15:30—17:30 Fr. Martha Humer
 Di: 17:30—18:30 Hr. Pfarrer Miggisch

ALTSCHWENDT BÜROZEITEN

Altschwendt: Mi: 09:00 -11:00
 Do. 18:00—18:45



Redaktionsteam:
 Christa Zauner, Helga und Rudolf
 Windpeßl, Ingrid Streßler,

**Dienstags - Gottesdienste
im
Juli und August
in
St. Jakob**

Juni 2017

Mo.	5.	Flohmarkt (8:00—15:00) (9)
Fr.	9.	Lange Nacht der Kirchen
Sa.	10.	Pfarrwallfahrt (13)
So.	11.	Vatertag
Di.	27.	PGR—Sitzung
Mi.	28.	4 Pfarren Treffen in St. Willibald

Juli 2017

Fr.	7.	Schulschluss - Gottesdienst Ferienbeginn
So.	23.	Christophorussammlung (7)
Di.	25.	Pfarrwanderung (9)
Fr.	28.	Pfarrblätter fertig

Ferienzeit!

Das Redaktionsteam
wünscht allen Kindern, El-
tern und Pädagogen eine
wunderschöne Ferienzeit.

Aktuelle Termine und Fotos sind auch
auf der Homepage ersichtlich!
www.pfarre-stwillibald.at

PFARRBIBLIOTHEK ÖFFNUNGSZEITEN



Anschrift: Hauptstrasse 32

Tel: 07762/3802

Homepage: www.stwillibald.bvoe.at

Mail: pfarrbuecherei.stwillibald@dioezese-linz.at

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 09:00—11:30
 Freitag: 16:30—19:00
 Sonntag: 09:00—11:30

Kalender und Gedenkmessen im Juni 2017

Fr. 2. 6. 7:30 SM	Maria di Bernado für † Schwägerin Cäcilia Hager
So. 4. 6. 9:30 SM Pfr. Miggisch	PFINGSTSONNTAG Fam. Eisl und Knoblechner für † Georg Piser
Mo. 5. 6. 9:30 SM WGL: A. Wurmsdobler	PFINGSTMONTAG - FLOHMARKT DER PFARRE Franz Richter für † Mutter Maria Richter
Di. 6. 6. 19:00 SM	Marianne Berger und Fam. Fischer für † Ehemann und Vater zum 20. Todestag Nach der Messe: ANBETUNG
Fr. 9. 6. 7:30 SM	Hans und Cilli Steininger für † Taufpatin Katharina Gartenlechner
So. 11. 6. 9:30 Dik. Haunold	VATERTAG Maria und Rudi Wagner für † Tante Waltraud Wiesinger SAMMLUNG: Kirchliche Jugendarbeit
Di. 13. 6. 19:00 SM	Fam. Unterwaditzer für † Johann Haslinger
Do. 15. 6. 10:00 Pfr. Miggisch	FRONLEICHNAM Gabi Voglmayr für † Mutter Maria Voglmayr
Fr. 16. 6. 7:30 SM	Hans und Erna König für † Tante Katharina Auer
So. 18. 6. 9:30 SM Pfr. Miggisch	Fam. Günther und Burgit Samhaber für † Mutter, Schwiegermutter und Oma zum Sterbeandenken.

Legende:

Pfr: Pfarrer, Diak: Diakon, PA: Pastoralassistent, P.o.A.: Priester ohne Amt, WGL: Wortgottesdienstleiter

Impressum: MITEINANDER UNTERWEGS, Pfarrblatt der Pfarre St. Willibald. Medieninhaber (Alleininhaber), Herausgeber und Redaktion: Pfarramt St. Willibald. Verlags- und Redaktionsanschrift: A-44762 Hauptstrasse 32, Tel.: 07762/2803. Hersteller: Druckerei Wambacher. Herstellungsort: Raab. Verlagsort: St. Willibald— MITEINANDER UNTERWEGS ist Mitteilungsblatt, Informations- und Kommunikationsorgan der röm. - kath. Pfarre St. Willibald zur Förderung der pfarrlichen Gemeinschaft.

Kalender und Gedenkmessen im Juni/Juli 2017

Di. 20. 6. 19:00 SM	Anni und Edi Ortner für † Georg Piser
Fr. 23. 6. 7:30 SM	Fam. Maria Haslinger für † Eltern, Schwiegereltern und für alle † Angehörigen, sowie Bezirkswaldverband für † Johann Haslinger
So. 25. 6. 9:30 SM Pfr. Miggisch	Fam. Wasner für alle † Angehörigen Pfr. Windischhofer wird mit Pfr. Miggisch den Gottesdienst feiern. SAMMLUNG: Peterspfenning
Di. 27. 6. 19:00 SM	Fam. Kislinger für † Oma und Mama Maria Richter
Fr. 30. 6. 7:30 SM	Franz und Berta Süß für † Waltraud Wiesinger
So. 2. 7. 9:30 SM Pfr. Miggisch	Fam. Buchbauer für † Vater und Opa Franz Rauscher zum 20. Todestag Maria Kerschberger für † Bruder Sammlung: Priesterstudenten
Di. 4. 7. 19:00 SM St. Jakob	Gemeinde St. Willibald für † Maria Voglmayr Hedi Hurnaus für † Gatten und Vater Nach der Messe: Anbetung
Fr. 7. 7. 8:00	Schulschluss - Gottesdienst Erika und Robert Steininger für † Taufpatin Katharina Gartenlechner
So. 9. 7. 9:30 SM Pfr. Miggisch	Gertraud Killingseder für † Cousin Johann Haslinger
Di. 11. 7. 19:00 SM St. Jakob	Friedrich und Franziska Süß für † Verwandte Waltraud Wiesinger
Fr. 14. 7. 7:30 SM	Fam. Johann Richter für † Maria Richter
So. 16. 7. 9:30 SM Diak. Haunold	Fam. Brunner für † Bruder, Schwager und Schwägerinnen und alle † Angehörigen

Kalender und Gedenkmessen im Juli 2017

Di. 18. 7. 19:00 SM St. Jakob	Katharina Fasthuber für † Cousine Cäcilia Hohegger
Fr. 21. 7. 7:30 SM	Fam. Alois Wurmsdobler für † Nachbarn Georg Piser
So. 23. 7. 9:30 SM Pfr. Miggisch	Fam. Johann Steininger für † Firmpatin Cäcilia Hager CHRISTOPHORUS — Aktion
Di. 25. 7. 19:00 SM St. Jakob	Hermine und Franz Ratzenböck für † Cousine Katharina Auer
Fr. 28. 7. 7:30 SM	Marianne Zauner für † Johann Haslinger
So. 30. 7. 9:30 SM Diak. Haunold	Monika Berger mit Kurt für † Mutter Maria Voglmayr
Di. 1. 8. 19:00 SM St. Jakob	Fam. Wasner für † Nachbarin Waltraud Wiesinger Nach der Messe: Anbetung

CHRISTOPHORUSAKTION 23.Juli 2017

Seit 1949 gibt es das Hilfswerk MIVA (Missionsverkehrsarbeitsgemeinschaft) in Österreich, seit 1960 wird alljährlich die CristophorusAktion durchgeführt.

Mit der Bitte, „Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Auto“ zu geben, wendet sich die MIVA im Juli an alle VerkehrsteilnehmerInnen und ersucht um Spenden für die Finanzierung von Fahrzeug-Projekten für Mission und Entwicklung.



Der Bedarf geht von PKWs, Geländewagen, Motorräder, Fahrrädern und Traktoren bis hin zu Rollstühlen oder Booten sowie Pferden, Esel und Mulis.

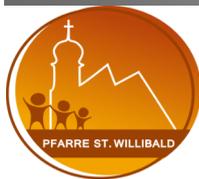
FRONLEICHNAM:

Der Umzug zu Fronleichnam ist ein Bekenntnis an die Gegenwart Christi in der Hostie, dem verwandelten Brot, das in der „Monstranz“, einem kostbaren Schaugefäß mit kleinem Glasfenster meist unter einem Baldachin („Himmel“) vom Priester in der Prozession mitgetragen wird.



Die Prozession ist auch Zeugnis der Gemeinde dafür, dass Christus mit der Kirche, dem wandernden Gottesvolk, unterwegs ist.

Wir ersuchen um zahlreiche Beteiligung der Vereine, Organisationen und der Pfarrbevölkerung.



Gemeinsame Aktion für Kinder

Veranstalter: Christian Wiesinger

Thema: Theaterworkshop
Nach dem Buch „Bei uns in Schilda“ spielen wir Streiche, Streiche und Streiche.....

Veranstalter: Bibliothek

Thema: Rotkäppchen trifft Rumpelstilzchen: Märchenwanderung mit Picknick

Veranstalter: Pferdehof
Hagenhofer

Thema: Erlebnistag rund um das Pferd

Veranstalter: Sportunion

Thema: Sportlicher Spielenachmittag: Spiele für Geschicklichkeit, Konzentration und Spaß

Veranstalter: Kulturverein

Thema: Lustige, gesunde Kinderjause!
Gemüse, Obst und Würstchen werden dekorativ zubereitet und dann genussvoll verzehrt.

Veranstalter: Imkerverein

Thema: Arbeiten mit Bienen, die Welt der Bienen kennenlernen, Honig schleudern und

Veranstalter: Jungschar

Thema: Erlebnismachmittag im Wald.

Veranstalter: Sparkasse Raab

Thema: Fahrt in den Wasserpark GALAXY nach Erding

Veranstalter: Jagdgesellschaft

Thema: Einladung zum Rehbratwürstchenessen

Veranstalter: Feuerwehr

Thema: Erlebe einen interessanten Nachmittag bei der Feuerwehr.

Veranstalter: Pfarrer
Walter Miggisch

Thema: Lerne Jonglieren.

Ab 25. Juni könnt ihr euch, liebe Kinder, in der Bibliothek oder auf der Gemeinde euren **Ferienpass** abholen. Damit eure Vorfreude schon gewaltig gesteigert wird, geben wir euch mal ein paar Informationen, welche tolle Aktionen euch heuer in den Ferien erwarten.

Genauere Informationen zu Datum, Uhrzeit, Ansprechperson, Anmeldung....findet ihr im Ferienpassheft.

Auf geht's ins Ferienvergnügen!

Ferienpassaktion

Flohmarkt

Zugeschickt durch Post.at

P F A R R



FLOHMARKT

**mit Mittagstisch,
Kaffee und Kuchen**

im Pfarrzentrum St. Willibald

**Pfingstmontag,
5. Juni 2017
von 8 – 15 Uhr**

Die Pfarre
bedankt
sich bei allen
Sponsoren und
Spendern
für die großzügige
Unterstützung!

Wir freuen uns auf viele
Flohmarktbesucher!

Pfarrwanderung

SAMSTAG, den 25. JULI
nach HEHENBERG (Filialkirche von Taufkirchen/
Trattnach) (ca. 18 km)



Start ist um 7.30 Uhr bei der Pfarrkirche St. Willibald.

Kurze Impulse gibt es vom KBW

In der Kirche in Hehenberg werden wir wieder eine Andacht feiern.

Gemeinsames Mittagessen beim Wirt ist möglich.

Für Rücktransport sowie Verpflegung (Jause) bitte selber sorgen.

Auf Vereinbarung gibt es einige Mitfahrgelegenheiten.

Anmeldungen bitte unter einer dieser Tel.: 2553, 2929, 2105, 3202



Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Das Team des KBW St. Willibald

Diesmal möchte ich eine „**katholische Priesterin**“ aus dem benachbarten Tschechien vorstellen, die durch ihr Engagement zum Überleben des christlichen Glaubens wesentlich beigetragen hat!



Als die Kommunisten 1949 ihr Regime installierten, kamen sehr schwierige Zeiten für die katholische Kirche in der damaligen Tschechoslowakei. Im sogenannten Karlsbad-Programm für den Kampf gegen die Kirche wurde beschlossen: Auflösung der Klöster (Abtransport der Ordensmitglieder, Einweisung in KZ-Klöster und Beschlagnehmung der Klostergebäude) Abschnürung vom Vatikan, Kontrolle der Theologischen Ausbildungsstätten sowie Gewinnung von zusammenarbeitenden Priestern. Der

charismatische Bischof Felix Maria Davidek leistete Widerstand im Geheimen und weihte während dieser Zeit einige Bischöfe, Priester und drei Priesterinnen. Er berief sich auf das Dekret über das Postulat der Laien „*Apostolicum actuositatem*“ von 1965 und sah dadurch seinen Weiheauftrag für Frauen. Um seine Intention zu verstehen, muss man wissen, dass inhaftierte Frauen keine seelsorgliche und sakramentale Hilfe erhielten (anders als die Männer, da sich auch Priester unter ihnen befanden) und dass die inhaftierten Ordensfrauen oft sexuelle Übergriffe erleiden mussten. Die „*geheime Kirche*“ bezeichnet die Tätigkeit, die von der katholischen Kirche zur Zeit des kommunistischen Regimes ohne dessen Zustimmung entfaltet wurde.

Ich habe dazu ein Interview vom *8. Juli 2010* von einer dieser Priesterinnen, nämlich von **Frau Generalvikarin Ludmila Javorova** (Bild) gefunden und möchte Folgendes daraus wiedergeben. Frau Javorova meint auf die Frage: Was fehlt der heutigen Kirche am meisten zur Seelsorge in einer offenen Zukunft?

„Persönlich denke ich, dass die Menschen nie darauf kommen, wenn das Charisma (Menschen mit Ausstrahlungskraft) fehlt. Solche Möglichkeiten können jedoch nicht aus der zweiten Hälfte der Menschheit kommen, nur aus der Männlichen. Die weibliche Hälfte leidet darunter. MEIST OHNE DASS SIE ES WEISS. Aber aus göttlicher Sicht können sich so gewisse Dinge nicht entwickeln. Gott ist damit begrenzt, er kann die Liebe nicht anders zur Entfaltung bringen. Indem wir uns der Frau als Priesterin widersetzen, bremsen wir ihre Entwicklung. Und wir bremsen damit die Entwicklung der Erlösung. Wir haben die Verantwortung dafür, dass sie sich fortlaufend entwickelt und alle Freude daran haben. Gott ist anders als die Menschen. Gott eröffnet uns neue Möglichkeiten. Gott ist sowohl Mann als auch Frau.“

Es macht mich stolz von so einer glaubensstarken Frau berichten zu dürfen, die trotz Repressalien sich nicht von ihrem Weg abbringen lässt. Es stimmt mich nachdenklich, dass diese engagierte Frau keine *Achtung und Anerkennung* aus Rom erhielt, jedoch stattdessen im Jahre 1996 das Verbot ihr Priestertum öffentlich auszuüben.

Gabriele Reindl

Literatur aus: Erwin Koller, Hans Küng und Peter Krizan (Hrsg.), Die verratene Prophetie, Die tschechoslowakische Untergrundkirche zwischen Vatikan und Kommunismus, Luzern 2011.

<https://www.aktuality.sk/clanok/300973/vikendovka-karola-lovasa-ludmila-javorova-pribeh-zeny-v-cirkvu-ktoruu-vysvatili-za-aknaz/> (Bild: G. Reindl)

Durch den Tod sind in das ewige Leben vorausgegangen



Waltraud Wiesinger

† 11. 04. 2017
Im 73. Lebensjahr



Maria Richter

† 16. 04. 2017
Im 96. Lebensjahr



Maria Voglmayr

† 21. 04. 2017
Im 90. Lebensjahr

Willkommen in unserer Pfarrgemeinde



Fam. Ohrhallinger mit Taufkind: **SIMON**
Taufe am: 02. 04. 2017



Fleißige Leute werden gesucht!



Unsere schöne Pfarrkirche braucht auch mal von Zeit zu Zeit eine Generalreinigung. Dafür suchen wir 5-6 Personen, die sich 2-3mal im Jahr Zeit nehmen zum großen Kirchenputz.

Nach getaner Arbeit kommt der gemütliche Teil. Alle Helfer werden dann zu einer gemütlichen Jause eingeladen.

Nähere Auskünfte bei Mali Witzeneder



In den nächsten 4 Ausgaben des Pfarrblattes möchte ich euch auf einige interessante Gegebenheiten unserer Pfarrkirche und Umgebung aufmerksam machen. Ich nenne diese Serie „Hätten Sie das gewusst“ und freue mich, wenn es gelingt, die Neugierde zu wecken und ev. auch auf Ent-deckungsreise zu gehen.
(Quellen: Heimatbuch und Kirchenführer)

1. *Hätten Sie gewusst, dass Sie 113 Stufen hochsteigen müssen, um auf den Glockenturm zu gelangen?*
2. *.....,dass unsere größte Glocke die „Mathiasglocke“ oder „Zwölferglocke“ heißt , 760 kg schwer ist und auf den Ton CIS gestimmt ist.
Mathias Grömer spendete 120 Goldkronen für die Glocke. (Heutiger Wert: ca. 1500 €) Gesamtkosten der Glocke betrug 1288 Goldkronen.*
3. *.....dass unsere Orgel 510 Pfeifen hat und erstmals 1836 vom Orgelbaumeister Josef Breinbauer gebaut wurde.*
4. *.....dass unser Turmkreuz 2 Querbalken hat. Dies ist ein Hinweis, dass unsere Pfarre ursprünglich zum Erzbistum Passau gehört hat. (Patriarchenkreuz)*
5. *.....auf der Holzempore die 14 Nothelfer dargestellt sind. Es sind dies von links: Dionysius, Blasius, Georg, Christopherus, Pantaleon, Vitus, Achatius, Eustachius, Cyriakus, Aegidius, Katharina, Barbara und Margaretha*
6. *.....dass der spätgotische Seiteneingang noch Zeuge ist, dass unser Gotteshaus ursprünglich im späten 15. Jhd. im spätgotischen Stil erbaut wurde. Zu dieser Zeit war auch der Kirchturm spitz.*
7. *....dass unser Kirchenpatron der hl. Willibald auf dem spätbarocken Altarbild zu sehen ist. Er weist auf das Kreuzifix hin.*
8. *.....dass die 14 Kreuzwegstationen ursprünglich in einem gotischen Rahmen aus Lärchenholz waren. Die Reliefs stammen vom Bildhauermeister Leopold Maroder aus St. Ulrich im Grödnertal (Tirol)*
9. *....dass der barocke Tabernakel am Hochaltar ursprünglich aus der Pfarrkirche in Naarn stammt. Nach der Renovierung dieser Kirche verfrachtete man ihn in eine Bauernkapelle. Dort wurde er vom damaligen Pfarrer Johann Schwaiger entdeckt.*



Jungschar—Termine



Mo. 05.06.2017

Unterstützung beim Pfarr-Flohmarkt (Wir verkaufen Spielzeug)

So. 25.06. 2017

Spiele aus aller Welt

Fr. 07.07. 2017

Abschlussfest

Mi. 16.08. 2017

Ferienpassaktion

Kinderkirche— Termine



So. 25. Juni: 09.30 Pfarrzentrum:
Kinderkirche mit anssl. Gang in die HI.Messe

Fr. 07. Juli: 8.00 Pfarrkirche Schulschluss - Gottesdienst



Wir wünschen dir den Frieden der
Meeresdünung,
den Frieden einer sanften Brise,
den Frieden der schweigsamen Erde,
den Frieden einer klaren
Sternennacht.

Wir wünschen dir den Frieden Jesu
Christi,
der unser Friede ist für alle Zeit.

Altirischer Segenswunsch

KBW—Pfarrwallfahrt



St. Willibald

Wallfahrt nach Niederbayern

Sa 10. Juni 2017

7:30 Uhr Abfahrt St. Willibald – Schärding – Fürstenzell – Ortenburg – St. Salvator, Wortgottesdienst und Besichtigung der Kirche. Hernach führt uns die Fahrt nach Vilshofen, Führung durch das **Krematorium**, od. Rundgang durch **Vilshofen**. Nach dem Mittagessen besuchen wir den **Hortensiangarten** von der Gärtnerei Alt in Hartkirchen.

Hans Alt kümmert sich um 12000 Hortensien, seine Schützlinge tragen poetische Namen wie Annabella, Preziosa, Limelight oder Endless Summer. Allesamt sind sie blühende Zeugen eines wahrgewordenen Lebensraums.

Rückreise über Bubing, Jausenstation zurück nach St. Willibald

Preis pro Person: € 18,- inkl. Führung Krematorium u. Hortensiangarten

Anmeldung:	Veronika Hintermaier ☎ 2553	Hermine Platzek ☎ 2931
	Johanna Plötzeneder ☎ 2929	Elfriede Schmidbauer ☎ 2105
	Christine Geisecker ☎ 0664 823 9786	

Am Montag 15.5.2017 war der Steinerne Saal des Landhauses zum Bersten voll. Am Programm stand die jährliche Verleihung des Solidaritätspreises, einer Initiative der Kirchenzeitung. Unter den insgesamt zehn ausgezeichneten Gruppen und Einzelpersonen war neben Altbischof Maximilian Aichern auch Christa Zauner aus St. Willibald.

In der Laudatio von Pastoralamtsdirektor Willi Vieböck hieß es: *„In jeder nur denkbaren Lebenslage ist sie mit Leib und Seele da, um zuzuhören, Trost zu spenden und Unterstützung zu geben. Mit ihrer mittlerweile verstorbenen Schwester hat sie vor neun Jahren die Wohnoffensive Andorf kennen gelernt. Dort leben in zwei Wohnhäusern Menschen, die Betreuung rund um die Uhr brauchen und Personen, die eingemietet sind und nur teilbetreut werden. Christa Zauner besuchte ihre Schwester oft und knüpfte auch Kontakte zu den Mitarbeitern und anderen Bewohnern. Nach dem Tod ihrer Schwester riss die Verbindung nicht ab, sondern intensivierte sich. Frau Zauner machte Frühstücksrunden, Begleitdienste für Veranstaltungen, fährt als Betreuerin bei Sommerurlauben mit oder unterstützte eine Bewohnerin mit vielen Fahrstunden, damit sie den Führerschein machen konnte. Sie hilft beim Lesen lernen und ist externes Mitglied der Interessensvertretung der Bewohnerinnen der Wohnoffensive. Mittlerweile ergreifen auch diese die Initiative, besuchen Christa Zauner spontan zu Hause und treffen dort auf offene Türen und Herzen.“*

Soweit die Begründung der Jury. Es geschieht in unserem Land sehr viel Menschliches und Solidarisches im Verborgenen. Manchmal ist es gut und wichtig, das Positive ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken.



Wir freuen uns mit Christa über diese Auszeichnung und gratulieren ihr herzlich dazu. Wir danken ihr für das soziale Engagement, sie ist ja auch in der Pfarre eine große Stütze.

Foto: Kirchenzeitung/Franz Litzlbauer



Die Ostergrußaktion der Jungschar 2017 war ein voller Erfolg und hat ganz nebenbei auch noch riesigen Spaß gemacht!





Von **LIEBE** und **anderen BEZIEHUNGEN** erzählte der Priester und Psychotherapeut Rupert Federsel am 18. Mai 2017 vor zahlreichen Zuhörer und Zuhörerinnen. Pfarrer Walter Miggisch und Rudi Fischer haben diese Erzählungen mit musikalischen Gustostückerl untermalt. Beim gemütlichen Abschluss wurde noch viel über das eben gehörte geplaudert. Zu dieser Veranstaltung hat das Bibliotheksteam eingeladen.

